

Ostfalia • Salzdahlumer Str. 46/48 • 38302 Wolfenbüttel

Prof. Dr.

Tobias Dörnbach

Professor für Mensch-Maschine-Interaktion autonomer Systeme Human-Centered Robotics Lab

Fakultät Informatik

Tel. +49 (0) 5331 939 32160

t.doernbach@ostfalia.de

https://pws.ostfalia.de/doernbach

Wolfenbüttel, 31.01.2025

Arbeitszeugnis für Bo Wang, B.Sc., wissenschaftliche Hilfskraft "Mensch-Roboter-Interaktion"

Herr Bo Wang, B.Sc., *04.10.2001, war vom 01.06.2024 bis 31.01.2025 als wissenschaftliche Hilfskraft im Human-Centered Robotics Lab der Ostfalia beschäftigt.

Sein Arbeitsbereich umfasste die automatische Generierung von Roboterverhalten mittels großer Sprachmodelle (LLM) und dessen Verbesserung in Zusammenarbeit mit dem Nutzer. Dabei war er für eigenständige Konzeption, Implementierung und Evaluation einer nutzerzentrierten Python-Anwendung mit Schnittstelle zu cloudbasierten LLM zuständig. Die ausführliche Evaluation der Modelle bezüglich der vorgesehenen Verwendung in einer nutzerzentrierten Robotik-Anwendung und wissenschaftliche Auswertung der Ergebnisse gehörte zu seinen Hauptaufgaben.

Dabei arbeitete er eng mit anderen wissenschaftlichen Mitarbeitern und Hilfskräften zusammen. Die Ergebnisse seiner Arbeit werden gerade aufbereitet und Mitte des Jahres als wissenschaftliche peer-reviewed Publikation mit ihm als einem der Hauptautoren eingereicht werden.

Herr Wang zeigte hohes fachliches Können in seiner Arbeitsweise, zudem war er zu überdurchschnittlich eigenverantwortlicher Arbeit fähig und übernahm jederzeit die Verantwortung für die ihm übertragenen Aufgaben. Die Zusammenarbeit mit anderen wissenschaftlichen und studentischen Mitarbeitern sowie Vorgesetzten verlief stets einwandfrei. Er zeigte ein sehr hohes Maß an Teamfähigkeit. Auch im Fall technischer oder kommunikativer Schwierigkeiten war Herr Wang immer in der Lage, einen Weg zu technischen und organisatorischen Lösungen zu finden.

Bei Herrn Wang war eine überdurchschnittlich hohe intrinsische Motivation erkennbar, sich in aktuelle Forschungsbereiche einzuarbeiten und auch schwierige Themen zu durchdringen. Das Thema, das er im Human-Centered Robotics Lab bearbeitete, ist von sehr explorativer Natur und benötigt deshalb ein hohes Maß an Kreativität und Neugier, was Herr Wang beides produktiv einsetzen konnte. Sein hohes Maß an Ausdauer und Fleiß hat konstant zu sehr guten Arbeitsergebnissen geführt.

Herr Wang verlässt uns auf eigenen Wunsch, da er ein Masterstudium an der Technischen Universität München aufnehmen möchte. Ich bedauere sein Ausscheiden sehr und danke ihm herzlich für die erfolgreiche Arbeit und die jederzeit gute Zusammenarbeit. Ich wünsche ihm weiterhin beruflich wie persönlich alles Gute und würde mich freuen, in Forschungsprojekten o.ä. in Zukunft wieder mit ihm zu tun haben zu können.

Freundliche Grüße aus Wolfenbüttel

Prof. Dr. Tobias Dörnbach